

Melite

Schließ nicht. Hörte die Melite.
Hörte, was sie sang, die Schöne.
Sang den Tod und bleiche Glieder,
Sarkophage, Katafalke,
Brand der Fackel, Schwung der Ampel,
Rauch, der blau zum Himmel stieg.

Schließ nicht. Hörte die Melite.
Hörte, was sie sang, die Schöne.
Brennt die Fackel? schwingt die Ampel?
Sarkophage, Katafalke.
Singt den Tod, das weisse Antlitz!
Priesterin und Totenamt.

Schließ nicht. Hörte die Melite.
Hörte, was sie sang, die Schöne.
Fackelbrand und Ampelschwünge,
Sarkophage, Katafalke,
Rauch emporgewellt. Und Sturmwind
durch bewegte Welle fuhr:

Da zerbrachen Sarkophage,
Katafalke, Fackelbrände
lohten auf. Es schwang die Ampel
riesenhafte Sternfiguren...
Sang Melite eine Nacht lang
fern, ganz fern und fast unhörbar...

Buch 5 „Melissa“ (1963) Seite 13
Gesamtausgabe Bd. III „Melissa“